

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 43 (1965)
Heft: 3

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Subsektion Schwarzenburg

Berger Fritz, Schweisser, Cressier/Fr.
empfohlen durch Chr. Ruckstuhl/W. Frei

Aus JO

Aeberhard Fritz, Schreiner, Uettligen
Ochsenbein Peter, stud. tech., Sennweg 5, Bern
Tribolet Hans, stud. masch. tech., Tulpenweg 8, Bern
alle empfohlen durch JO-Chef Max Knöri

Übertritt

Marti Theo, Offsetdrucker, Nueva Rosita 179, Lima/Peru
empfohlen durch die Sektion Moléson

Allfällige Einsprachen sind bis spätestens zu Beginn der April-Monatsversammlung an den Vize-Präsidenten zu richten.

Totentafel

Paul Balmer-Schoch, Eintritt 1919, gestorben am 16. Februar 1965
Karl Batt, Eintritt 1941, gestorben 24. Februar 1965
Dr. Jakob Kürsteiner, Eintritt 1896, gestorben 25. Februar 1965
Karl Geiger-Marbach, Eintritt 1920, gestorben 26. Februar 1965

Sektionsnachrichten**Protokoll der Mitgliederversammlung**

vom 3. März 1965 im Burgerratssaal des Casino.

Beginn: 20.15 Uhr

Anwesend: gegen 140 Mitglieder und Angehörige

Vorsitz: Bernhard Wyss

I. Geschäftlicher Teil

1. Das *Protokoll* der Sektionsversammlung vom 3. Februar 1965 wird mit dem Dank an den Verfasser *genehmigt*.
2. *Mutationen*
 - a) *Todesfälle:* Die Sektion hat vier Mitglieder durch den Tod verloren (siehe Totentafel); Dr. Jakob Kürsteiner war unser ältestes Mitglied. Die Anwesenden erheben sich zu Ehren der Verstorbenen von den Sitzen.
 - b) *Aufnahmen:* Die in den Februar-Clubnachrichten publizierten Anwärter auf die Mitgliedschaft werden einmütig in den SAC aufgenommen.
3. *Genehmigung des Jahresberichtes*
Der vollständige Jahresbericht 1964 ist in den CN vom Monat Februar erschienen und wird ohne Diskussion und ohne Gegenstimme genehmigt.
4. *Genehmigung der Jahresrechnung 1964*
Der Kassier erläutert kurz die in den CN vom Januar publizierte Betriebsrechnung für das Jahr 1964 sowie die Bilanz per 31. Dezember 1964, worauf die Jahresrechnung von der Versammlung ohne Diskussion genehmigt wird.
5. *Dechargeerteilung an den Vorstand für 1964*
Dem Vorstand wird von der Clubversammlung einstimmig Decharge erteilt.
6. *Patronatsvertrag mit der Berner Anden-Expedition 1965*
Der Vertragstext wurde in den Februar-CN publiziert und findet ohne Diskussion die Genehmigung der Mitgliederversammlung.



IFF

Bijouterie,
Uhren, Silber
Bahnhofplatz 11
Bern

UHREN · SCHMUCK · SILBER



EIGENE WERKSTÄTTEN
BERN, SPITALGASSE 14, TEL 22 23 67



SAC-Mitglied seit 1940

Einem grossen Teil
der SAC-Kameraden
habe ich mich bereits
in einem Brief vor-
gestellt. Es wäre für
mich eine grosse
Genugtuung, wenn ich
Ihnen unverbindlich
zeigen könnte, was ich
zu leisten vermag.
Gerne besuche ich Sie
mit den allerneusten
Kollektionen.

Fritz Zürcher
Massbekleidung
Offiziersuniformen
3322 Schönbühl/Bern
Telephon 031 - 67 02 13

fritz müller

autosattlerei

sicherheitsgurten
spez. kindergurten

bern altenbergstr. 40
telephon 031-41 10 70

Autospenglerei
Automalerei
Abschleppdienst
VW-Vertretung

Ch. Bürki, eidg. Meisterdiplom
Hindelbank, Obermoos
Tel. 034-381 74, Bern-Zürich-Strasse

7. *Mitteilungen*

- a) Die *Wasserrechtsinitiative* wurde zu Gunsten eines annehmbaren Gegenvorschlages zurückgezogen. Es ist zu hoffen, dass dieser die Zustimmung des Suveräns erhalten wird.
- b) *Gewässerschutz*: Am 9. März findet im Hotel National eine Kundgebung statt. Unsere Sektion hat die Einladung mitunterzeichnet.
- c) *Luftlandeplätze im Gebirge*: Die Landeplätze sind nun bekannt und im letzten Monatsbulletin veröffentlicht worden. Mit dem Ergebnis darf man zufrieden sein.
- d) *Durmitor-Expedition nach Südjugoslawien*: Den CN vom Februar lag ein ausführlicher Prospekt bei.
- e) *Sonntagsbillette*: Eine Verlängerung der Ausgabedauer für Winter-Sonntagsbillette kommt nicht in Frage. Der Vorsitzende hat sich mit den zuständigen Stellen in Verbindung gesetzt und die Antwort erhalten, dass für Frühjahrstouren über das Jungfrauoch ins Wallis mit Vorteil Ferienbillette gelöst werden; sie bieten die Möglichkeit zum Bezüge von halben Billetten auf Luftseilbahnen und Postautos; sie sind im voraus zu bestellen. Die Fahrt «zurück ab Goppenstein» kostet Fr. 44.60, (Rundfahrtbillet Fr. 48.60) und zurück ab Mörel Fr. 46.70. Die BLS gibt das ganze Jahr Sonntagsbillette aus nach Brig, Goppenstein, Kandersteg, Zweisimmen, Interlaken, Brienz, Meiringen, Zermatt, Lenk i/S. und Saanenmöser.

8. *Verschiedenes*

Willi Uttendoppler als Leiter der Berner Anden-Expedition dankt den Club-Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und die grosszügige Unterstützung des Unternehmens.

II. Teil. Ägypten – von innen und aussen betrachtet

Unser Clubmitglied Prof. Dr. Werner Bärtschi, welcher im Jahr 1955 als Ordinarius für Neurologie an die Universität von Alexandrien berufen worden war, zeigt anhand von nicht alltäglichen Bildern die ägyptische Landschaft und schildert in lebendigem Vortrag seine Erfahrungen im Lande der Pharaonen. Ägypten bedeckt eine Fläche von einer Million Quadratkilometern, wovon jedoch nur $3\frac{1}{2}\%$ bebautes Land sind. Lebensader ist der Nil, der gleich einem Bandwurm sich vom Sudan zum Mittelmeer bewegt und wie ein nasser Strang die grosse Wüste in zwei Hälften teilt. Soweit er und die mit ihm verbundenen Kanäle im Gesamtausmass von zwanzigtausend Kilometern den Boden bewässern, ist Anbau möglich. Es sollten aber von Jahr zu Jahr viel mehr Nahrungsmittel erzeugt werden, da sich die Bevölkerung explosionsartig vermehrt. Nicht umsonst ist die Atmosphäre spannungsgeladen. Die im Lande niedergelassenen Schweizer haben heute einen schweren Stand. Zum Ausgleich folgen die Zuhörer dem Referenten gerne, wenn er die 137 Meter hohe Cheopspyramide besteigt und dann wieder in uralten Königsgräbern einmalige Kunstschatze besichtigt. Der kräftige Applaus der Versammlung zeigt ihm, wie dankbar seine sachkundigen Schilderungen aufgenommen worden sind. Schluss der Versammlung: 22.20 Uhr

Der Sekretär: *Albert Saxer*

Hochgebirgsführer durch die Berner Alpen

Die **Bände IV und V** des Hochgebirgsführers durch die Berner Alpen sind **wieder erhältlich**.

Für das Berner Oberland wurden folgende Bände herausgegeben:

		Mitgliederpreis	Normalpreis
Band I:	Diablerets–Gemmi, 1951	7.—	8.80
Band II:	Gemmi–Petersgrat, 1949	in Neubearbeitung	
Band III:	Bietschhorn–Aletschhorn, 1948	vergriffen	
Band IV:	Jungfraugebiet, 1964	10.40	13.—
Band V:	Grindelwald–Grimsel, 1964.	11.80	14.80